

**Arbeitsrechtsregelung (Beschluss) 88 / 08**  
vom 3. Juli 2008

Die Arbeitsrechtliche Kommission der Union Evangelischer Kirchen beschließt gemäß § 2 Abs. 2 der Ordnung über das Verfahren zur Regelung der Arbeitsverhältnisse der kirchlichen Mitarbeiter (Arbeitsrechtsregelungsordnung) vom 3. Dezember 1991 (ABI. EKD 1992 Seite 20):

Die Kirchliche Arbeitsvertragsordnung (KAVO 2008) in der Fassung vom 28. September 2007 (ABI. EKD S. 373) wird wie folgt geändert:

**§ 1**

Die Anmerkung § 16 Abs. 2 KAVO 2008 wird um die Nummer 3 ergänzt:

"3. Ein selber Dienstgeber im Sinne des Satzes 2 ist auch ein anderer kirchlicher Dienstgeber, soweit dieser die KAVO 2008 oder eine Arbeitsrechtsregelung wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

Arbeitsrechtsregelungen wesentlich gleichen Inhalts sind die

- Kirchliche Arbeitsvertragsordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburg (KAVO 2008)
- Kirchliche Arbeitsvertragsordnung für Angestellte der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Thüringen (KAVO II)
- Kirchliche Dienstvertragsordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (KDVO)."

**§ 2**

**In-Kraft-Treten**

Diese Arbeitsrechtsregelung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2008 in Kraft.

Berlin, den 3. Juli 2008

Arbeitsrechtliche Kommission

Dr. Markus Kapischke  
(Vorsitzender)